

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 5. Sitzung des Ausschusses f. Soziales, Sport und Kultur
vom 22.02.2023
Ratssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dr.-Ing. Benjamin Weinert

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Stephan Bergmann

Frau Ute Johanns

Herr Richard Keib

Herr Ralf Seeleib

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anke Wittemann

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Monika Bruning

Herr Oliver Reyle

Herr Matthis Waldkötter

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Frau Angelika Ballmann

Herr Matthias Reyl

ab TOP 4 bis TOP 7 (Anwesenheit bei Diskussion,
Abwesenheit bei Abstimmung zu TOP 7)

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Arndt Mügge

Herr Jürgen Thye

Herr Arne Wegner

Gäste

Herr Rüdiger Albers

Herr Christian Kuhlmann

Katja Pahlmann

Frau Kerstin Schumann

Frau Karin Sommer

Frau Ilka Thörner

Frau Julia Wilcken

ab TOP 5

Verwaltung

Herr Helmut Langelage

Frau Stefanie Uhlenkamp

Herr ESTR Ulrich Willems

Protokollführer

Herr Philip Starke

Abwesend:

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Sitzung vom 30.11.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorstellung Rotary Club Bramsche
- 6 Tuchmacher Museum Bramsche - Bericht über das Jahr 2022
- 7 Antrag SPD-Fraktion "Erstellung Konzept und Kostenkalkulation für die WP 21-26/0235 Anbringung von Notfallplaketten"
- 8 Informationen
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Dr. Ing. Weinert begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Ergänzungen zur Tagesordnung vor.

TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Protokolls der Sitzung vom 30.11.2022

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
1 Enthaltung

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

TOP 5 Vorstellung Rotary Club Bramsche

Frau Wilcken stellt die historische Entwicklung der Rotary Clubs dar und informiert, dass es in Deutschland gegenwärtig etwa 1.200 Rotary Clubs gebe. Grundgedanke der Rotary Clubs sei es, das Gemeinwohl zu unterstützen.

Frau Pahlmann erklärt, dass es sich beim Rotary Club Bramsche um eine unabhängige und parteilose Vereinigung handle. Gegenwärtig bestehe der Club aus 21 Mitgliedern, die sich im Abstand von 14 Tagen treffen.

Folgende Aktionen seien vom Rotary Club Bramsche durchgeführt worden:

- Im Herbst 2022 sei Apfelsaft verkauft und der Erlös an Amal e.V. gespendet worden.
- Auf dem Weihnachtsmarkt sei Bratwurst verkauft und der Erlös an die Tafel in Bramsche gespendet worden.

RM Johanns erkundigt sich, wie man Mitglied im Rotary Club Bramsche werde.

Frau Pahlmann antwortet, dass man zunächst Interesse bekunden und sich im Rahmen der regelmäßigen Treffen vorstellen solle. Dann könne eine Aufnahme in den Club erfolgen.

Bürgervertreter Wegner fragt, ob es auch eine Jugendorganisation der Rotarier gebe.

Frau Wilcken antwortet, dass Rotaract die Jugendorganisation von Rotary ist.

RM Wittemann erkundigt sich nach der Finanzierung des Clubs.

Frau Pahlmann erklärt, dass die Finanzierung über monatliche Mitgliedbeiträge und Spenden erfolge – vorwiegend aber Erlöse durch gemeinsame Aktivitäten erzielt und dann direkt als Spende weitergegeben werden sollen.

Die Mitglieder des Ausschusses bedanken sich bei Frau Pahlmann und Frau Wilcken für die Informationen und wünschen dem Rotary Club Bramsche eine erfolgreiche Arbeit.

TOP 6 Tuchmacher Museum Bramsche - Bericht über das Jahr 2022

Frau Schumann stellt eine PowerPoint Präsentation vor und informiert über Ausstellungen und Veranstaltungen im Jahr 2022. Zudem gibt sie einen Ausblick auf bevorstehende Aktionen im Jahr 2023.

Außerdem stellt Frau Schumann die aktuellen Besucherzahlen im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren und die Entwicklung der Einnahmen aus dem Verkauf von Decken dar.

Die PowerPoint Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 7 Antrag SPD-Fraktion "Erstellung Konzept und Kostenkalkulation für die Anbringung von Notfallplaketten"

WP 21-26/0235

RM Keib stellt den Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vor.

ESTR Willems informiert, dass das Vorhaben nach Rücksprache mit der Rettungsleitstelle Osnabrück grundsätzlich umsetzbar, der Umfang aber beschränkt sei. Es sei denkbar, etwa 30 bis 50 Bänke mit Notfallplaketten auszustatten. Zudem regt ESTR Willems an, die Beratungsfolge anzupassen und den Antrag dem Verwaltungsausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

RM Waldkötter erklärt, dass er mit der Rettungsleitstelle Osnabrück und der Rettungsleitstelle Ems-Vechte telefoniert habe.

Bisher sei die Ortung eines Anrufers über drei Optionen (AML System, SMS-Methode, Live Stream) möglich und ermögliche eine sehr genaue Standortermittlung. Die CDU-Fraktion sehe daher nicht die Notwendigkeit für die Anbringung von Notfallplaketten. Zudem sei die Nutzung der in der Stadt Nordhorn angebrachten Notfallplaketten nach Auskunft der Leitstelle Ems-Vechte sehr gering.

RM Waldkötter regt an, stattdessen Haushaltsmittel beispielsweise für öffentlich zugängliche Defibrillatoren zur Verfügung zu stellen.

RM Ballmann habe dieses Thema auf Ortsratsebene bereits angeregt. Sie befürworte jedoch nun mit den zusätzlichen Informationen durch RM Waldkötter auch die Investition in andere Systeme. RM Reyl entgegnet, dass die Anbringung der Notfallplaketten voraussichtlich geringe Kosten verursache und daher auch die gleichzeitige Umsetzung anderer Maßnahmen denkbar sei.

RM Bergmann weist darauf hin, dass die Notfallplakette dem Anrufenden im Ernstfall Sicherheit vermittele und daher als System neben den bestehenden Ortungsmöglichkeiten sinnvoll sei.

RM Wittemann stimmt dem zu wünscht sich die Ausarbeitung eines Konzepts.

Nach weiterer Diskussion beantragt RM Keib, den Antrag der SPD-Stadtratsfraktion wie folgt zu ändern:

Beratungsreihenfolge:

- Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur am 22.02.2023
- Verwaltungsausschuss am 02.03.2023

Beschlussvorschlag:

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bramsche fordert die Verwaltung auf, ein Konzept und eine Kostenkalkulation für die Anbringung von Notfallplaketten in Bramsche ortsteilspezifisch zu erarbeiten. Als Grundlage für das Konzept soll die Anbringung und Nutzung von Notfallplaketten an Parkbänken in Nordhorn herangezogen werden. Es soll ein entsprechender Haushaltsansatz für das Jahr 2024 gebildet werden.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür
 3 Stimmen dagegen
 1 Enthaltung

TOP 8 Informationen

Frau Uhlenkamp informiert, dass Kirsten Schmies am 28.02.2023 im Ausschuss für Schule und Jugend ihre Bachelorarbeit mit dem Thema „Sprungbrett Jugendparlament – Hat die frühe Teilnahme an einem städtischen Jugendparlament Auswirkungen auf das politische Engagement junger Erwachsener?“ vorstelle.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

RM Johanns erkundigt sich, ob die personelle Aufstockung im Bereich Wohngeld ausreichend ist.
ESTR Willems antwortet, dass die Aufstockung im getroffenen Umfang notwendig und ausreichend sei.

Herr Kuhlmann fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Schadensregulierung der abgebrannten Sporthalle Schüttenheide.
ESTR Willems informiert, dass gegenwärtig eine gerichtliche Auseinandersetzung zwischen der Stadt Bramsche und dem Versicherungsunternehmen erfolge.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Herr Albers stellt den Fraktionen das Seniorenmagazin für Senioren über 70 Jahre zur Verfügung.

Dr.-Ing. Benjamin Weinert
Vorsitzender

ESTR Willems
Verwaltung

Philip Starke
Protokollführer